

Bayern-Fanclub hofft 2013 wieder auf Titel

AUSBLICK Und auch, wenn's damit nicht klappt – die Fans haben dennoch viel vor.

DIETFURT. Selbst wenn es für den FC Bayern München in der zurückliegenden Bundesligasaison nicht so lief: Die Mitglieder des Dietfurter Fanclubs lassen deswegen ihre Köpfe nicht hängen. „Wir haben mit den Profi-Kickern trotzdem schöne und spannende Stunden erlebt und hoffen, dass es im kommenden Jahr wieder Titel und damit wieder mehr zu feiern gibt,“ sagte Fanclub-Vorsitzender Thomas Himmler bei der Jahresversammlung.

Der Fanclub hat im vergangenen Jahr dafür gesorgt, dass seine Mitglieder immer wieder die Gelegenheit hatten, die Münchener Stars zu sehen.

Laut Rechenschaftsbericht von Thomas Himmler wurden zu den 17 Bundesliga-Heimspielen insgesamt 19 Busse eingesetzt, die 1036 Personen nutzten. 283 Fans besuchten zehn Auswärtsspiele. Zu vier Pokalpartien waren 74 und zu Champions League-Spielen 257 Personen gefahren. Für das Public Viewing beim Finale in München wurden zwei Busse eingesetzt.

Ansonsten gab es neben neun Monatsversammlungen folgende Unternehmungen: Ein Wochenende in Mallorca, eine Weihnachtsfeier, die Winterwanderung, das Hallenturnier in Freystadt, die Teilnahme am Faschings- und Volksfestzug, eine Faschingsparty, der Vereinsausflug nach Düsseldorf sowie die Beteiligung am Graskegelturnier und Schafkopffrennen zum Berchinger Volksfest.

Ein leichter Gewinn in der Vereinskasse wird für die Sanierung des Vereinsraumes im ehemaligen Frauenkloster verwendet. Für die Heimspiele der kommenden Saison hat der Club das gleiche Kontingent bekommen wie in der letzten Saison. Zudem werden mehrere Auswärtsspiele besucht. Der Kameradschaftspflege dienen in nächster Zeit verschiedene Fußballturniere sowie die Mallorca-Tour. Auch bei der Volksfesteröffnung am 27. Juli wird der Fanclub wieder dabei sein.

Zuvor aber findet am Samstag, 23. Juli, die 15-Jahrfeier statt. Es ist ein Kleinfeldturnier geplant, für das sich 20 Mannschaften angemeldet haben. Abends steigt im Festzelt auf dem Volksfestplatz eine Rocknacht mit der Band „Shark“. Für das Fest werden noch Helfer gebraucht. Gleiches gilt

auch für die Sanierung des Club-Raumes, den man bald in Angriff nehmen möchte. Des Weiteren ist geplant, künftig eigene Fanartikel anzubieten. Dank zollte der Vorsitzende denen, die sich um den Vereinsraum kümmern.

Als tollen Erfolg bezeichnete Himmler die Radltour einiger Fanclubmitglieder zum Finale der Champions League nach München. Die Aktion „Road to Munich“ brachte Spenden von über 5000 Euro, die verschiedenen gemeinnützigen Einrichtungen zugutekommen, ein. Das Geld wird in Kürze übergeben. Stellvertretender Fanclub-Chef Thomas Meier dankte dem Vorsitzenden für seinen Einsatz und bezeichnete Himmler als den Dreh- und Angelpunkt des Fanclubs. Zum Dank für sein Engagement überraschte er ihn mit einem Präsent. (ufb)